

Fahrzeugzulassungen im Januar 2019 - korrigierte Fassung -

Flensburg, 4. Februar 2019. Im ersten Zulassungsmonat des Jahres 2019 wurden 265.702 Personenkraftwagen (Pkw) neu zugelassen, -1,4 Prozent weniger als im Januar 2018. Gut zwei Drittel (66,8 %/+1,6 %) entfielen auf gewerbliche, ein Drittel (33,1 %/-7,0 %) auf private Zulassungen.

Bei den deutschen Marken legte Ford mit +14,6 Prozent am stärksten zu, gefolgt von Smart (+7,6 %), Audi (+3,7 %) und Mini (+3,3 %). Porsche erfuhr mit -53,8 Prozent den stärksten Rückgang. Ein Neuzulassungsrückgang zeigte sich zudem bei BMW (-7,5 %), Opel (-6,6 %), VW (-6,5 %) und Mercedes (-4,3 %). Anteilstärkste Marke war Volkswagen mit 19,1 Prozent.

Bei den Importmarken zeigte sich mit +117,5 Prozent bei Tesla ein dreistelliger Zuwachs. Zuwächse von mehr als 30 Prozent zeigten sich bei Subaru (+46,5 %) und Volvo (+39,7 %). Rückgänge von mehr als 30 Prozent wiesen Nissan (-39,9 %), Honda (-34,6 %) und Alfa Romeo (-31,6 %) auf. Skoda war mit einem Neuzulassungsanteil von 5,5 Prozent die stärkste Importmarke.

Das Segment "Oberklasse" legte mit +35,7 Prozent am stärksten zu. Zweistellige Zugewinne zeigten sich auch bei den Segmenten Utilities (+31,4 %), SUVs (+16,1 %) und Wohnmobile (+10,1 %). Die Neuzulassung von Sportwagen nahm im Vergleich zum Vorjahresmonat um -26,3 Prozent ab. Mit einem ebenfalls zweistelligen Minus endete der Berichtsmonat bei den Segmenten Mini-Vans (-19,5 %), Mittelklasse (-18,4 %) und Kompaktklasse (-11,1 %). Die Kompaktklasse war trotz des Rückgangs das anteilstärkste Segment (21,2 %), dicht gefolgt von den SUVs (20,4 %).

Trotz der Abnahme benzinbetriebener Neuwagen insgesamt (-8,1 %) überwog deren Anteil mit 57,6 Prozent. Der Anteil der Diesel-Pkw stieg aufgrund der höheren Neuzulassungszahlen (+2,1 %) leicht auf 34,5 Prozent an. 4.648 neue Elektrofahrzeuge bewirkten einen Zuwachs von +68,2 Prozent und einen Anteil von 1,7 Pro-

zent. 15.171 Hybridfahrzeuge bescherten ein Zulassungsplus von +66,4 Prozent und führten zu einem Anteil von 5,7 Prozent. Für die darunter befindlichen 2.119 Plug-in-Hybride schloss der Januar mit einem Minus von -26,2 Prozent und einem Anteil von 0,8 Prozent. Ein Anteil von 0,1 Prozent entfiel auf die Kraftstoff-art Erdgas (245 Pkw/-71,7 %), 0,3 Prozent waren flüssiggasbetrieben (898 Pkw/+123,4 %).

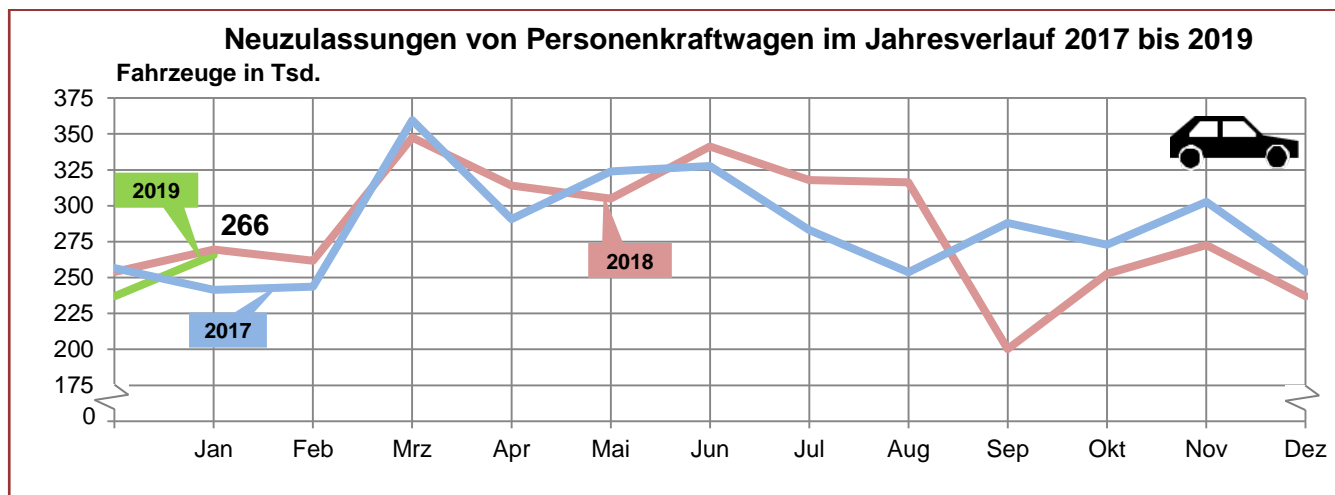
Der durchschnittliche CO₂-Ausstoß der neu zugelassenen Pkw lag bei 158,7 g/km. Seit dem 1. Januar 2019 werden in den Veröffentlichungen zu Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen ausschließlich die nach der Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure (WLTP) ermittelten CO₂-Werte ausgewiesen. Bitte beachten Sie dazu auch den [Nutzerhinweis vom 31.01.2019](#) auf unserer Internetseite www.kba.de.

Am Nutzfahrzeugmarkt zeigten sich überwiegend positive Vorzeichen. Zweistellig zeigten sich die Neuzulassungssteigerungen bei den Zugmaschinen (+44,2 %), darunter Sattelzugmaschinen (+45,0 %), Lastkraftwagen (Lkw) (+13,3 %) und Kraftomnibusse (+12,0 %).

Es kamen +4,5 Prozent mehr Krafträder neu in den Verkehr. Insgesamt wurden 304.070 (+0,5 %) Krafthfahrzeuge (Kfz) und 18.910 (-1,4 %) Kfz-Anhänger neu zugelassen.



































Die Anzahl der Besitzumschreibungen lag mit 662.262 Halterwechsel insgesamt auf dem Niveau des Vorjahresmonats (-0,1 %). Zugewinne gab es bei Sattelzugmaschinen (+8,9 %), Zugmaschinen insgesamt (+0,3 %), Sonstige Kfz (+5,3 %) und Lkw (+1,6 %). Es wurden +0,4 Prozent mehr Pkw-Umschreibungen registriert. Gebrauchte Krafträder (-18,6 %) und Kraftomnibusse (-31,0 %) waren im Januar 2019 weniger gefragt.

Ansprechpartner:
Stephan Immen, Telefon: +49 461 316-1293



Fahrzeugklasse	Neuzulassungen					Besitzumschreibungen				
	Januar 2019			Januar- 2019		Januar 2019			Januar- 2019	
	Anzahl	Veränderung gegenüber		Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	Anzahl	Veränderung gegenüber		Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
		Vormonat in %	Vorjahresmonat in %				Vormonat in %	Vorjahresmonat in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Krafträder	4.520	+38,8	+4,5			14.882	+38,7	-18,6		
Personenkraftwagen	265.702	+12,1	-1,4			601.128	+27,7	+0,4		
Kraftomnibusse	627	-27,3	+12,0			569	+27,0	-31,0		
Lastkraftwagen	25.146	-1,0	+13,3			33.638	+38,8	+1,6		
Zugmaschinen insgesamt	6.759	-5,5	+44,2			10.566	+21,8	+0,3		
dar. Sattelzugmaschinen	4.210	+86,7	+45,0			1.678	+70,0	+8,9		
Sonstige Krafthfahrzeuge	1.316	-18,1	-4,9			1.479	+34,7	+5,3		
Krafthfahrzeuge zusammen	304.070	+10,4	+0,5			662.262	+28,4	-0,1		
Krafthfahrzeuganhänger	18.910	+35,8	-1,4			30.154	+33,1	+2,0		

Neuzulassungen von Personenkraftwagen im Januar 2019 nach Marken

Marke	Januar 2019		Veränderung gegenüber Januar 2018 in %	Januar-2019		Veränderung gegenüber Januar-2018 in %	
	Anzahl	Anteil in %		Anzahl	Anteil in %	-	+
	1	2	3	4	5	6	7
 Alfa Romeo	309	0,1	- 31,6			-31,6	
 Audi	21 814	8,2	+ 3,7				3,7
 BMW	19 198	7,2	- 7,5			-7,5	
 Citroen	4 782	1,8	+ 10,0				10,0
 Dacia	6 603	2,5	+ 13,9				13,9
 DS	222	0,1	- 6,3			-6,3	
 Fiat	4 941	1,9	+ 7,9				7,9
 Ford	21 064	7,9	+ 14,6				14,6
 Honda	1 079	0,4	- 34,6			-34,6	
 Hyundai	9 290	3,5	+ 11,7				11,7
 Jaguar	543	0,2	- 25,9			-25,9	
 Jeep	1 212	0,5	+ 0,5				0,5
 Kia	5 418	2,0	+ 4,4				4,4
 Land Rover	1 831	0,7	- 12,3			-12,3	
 Lexus	181	0,1	- 9,0			-9,0	
 Mazda	5 587	2,1	- 2,8			-2,8	
 Mercedes	25 292	9,5	- 4,3			-4,3	
 Mini	3 744	1,4	+ 3,3				3,3
 Mitsubishi	3 290	1,2	- 2,5			-2,5	
 Nissan	2 879	1,1	- 39,9			-39,9	
 Opel	16 225	6,1	- 6,6			-6,6	
 Peugeot	6 099	2,3	+ 5,1				5,1
 Porsche	1 318	0,5	- 53,8			-53,8	
 Renault	9 932	3,7	+ 2,3				2,3
 Seat	8 218	3,1	+ 6,2				6,2
 Skoda	14 668	5,5	- 1,6			-1,6	
 Smart	3 279	1,2	+ 7,6				7,6
 Ssangyong	161	0,1	- 24,4			-24,4	
 Subaru	807	0,3	+ 46,5				46,5
 Suzuki	2 965	1,1	+ 18,5				18,5
 Tesla	137	0,1	+ 117,5				117,5
 Toyota	6 656	2,5	- 4,1			-4,1	
 Volvo	3 786	1,4	+ 39,7				39,7
 VW	50 823	19,1	- 6,5			-6,5	
Sonstige	1 349	0,5	- 23,3				
Insgesamt	265 702	100,0	- 1,4			-1,4	